

Projekttitle

Interne Konsistenzprüfung und Validierung tabakbezogener Variablen sowie prospektive Untersuchung des Wasserpfeifenkonsums in der NAKO-Gesundheitsstudie (NAKO-WP)

Forschungsbereich

Suchtforschung und klinische Epidemiologie

Studententyp, Design

Qualitätssicherung und Sekundäranalyse von tabak- und nikotinbezogenen Daten der NAKO-Gesundheitsstudie (bevölkerungsbasierte Kohortenstudie im Längsschnittdesign)

Stichworte: Tabak, Nikotin, Rauchen, E-Zigarette, Wasserpfeife, Qualitätssicherung, Kohortenstudie,

Projektbeschreibung

Hintergrund:

Tabakkonsum ist ein zentraler vermeidbarer Risikofaktor für zahlreiche Erkrankungen. In großen Kohortenstudien wie der NAKO werden tabakbezogene Variablen überwiegend über Selbstangaben erhoben. Insbesondere komplexe Expositionsmaße wie Packungsjahre basieren auf mehreren Einzelangaben und sind anfällig für logische und rechnerische Inkonsistenzen. Eine systematische Prüfung und Standardisierung dieser Variablen ist notwendig, um valide Analysen und belastbare epidemiologische Aussagen zu ermöglichen.

Studienziel:

Ziel des Projekts ist es, tabakbezogene Variablen der NAKO systematisch auf interne Konsistenz zu prüfen und eine Qualitätssicherung der Daten durchzuführen.

Dabei sollen

- (1) Inkonsistenzen identifiziert und beschrieben werden,
- (2) standardisierte Expositionsparameter (z. B. Rauchdauer, Packungsjahre) abgeleitet werden und
- (3) deren epidemiologische Plausibilität überprüft werden.

Zusätzlich wird eine Publikation über Wasserpfeifenkonsum erarbeitet, im Rahmen derer Veränderungen zwischen Erst- und Zweituntersuchung (U1 und U2) analysiert werden.

Methode:

Es handelt sich um eine methodische Sekundäranalyse von NAKO-Daten (<https://nako.de/>).

Zunächst werden tabakbezogene Variablen anhand regelbasierter Plausibilitätsprüfungen auf interne Konsistenz überprüft (z. B. Zusammenhang zwischen Einstiegsalter, Rauchdauer und Rauchstoppalter).

Anschließend werden standardisierte Expositionsparameter wie Rauchdauer und Packungsjahre berechnet.

Zur Validierung werden diese Parameter in explorativen Analysen mit ausgewählten Gesundheitsindikatoren untersucht. Hierfür werden lineare und logistische Regressionsmodelle eingesetzt.

	Darüber hinaus werden Variablen zum Wasserpfeifenkonsum analysiert sowie Veränderungen zwischen U1 und U2 untersucht. Assoziationen mit soziodemografischen und verhaltensbezogenen Faktoren werden mittels Regressionsanalysen geprüft.	
Projektleitung	Univ.-Prof. Dr. Daniel Kotz	
Ansprechpartner / Kontakt	Univ.-Prof. Dr. Daniel Kotz: Daniel.Kotz@med.uni-duesseldorf.de Cynthia Fedler: Cynthia.Fedler@med.uni-duesseldorf.de	
Projektbeteiligte	Cynthia Fedler	
Projektlaufzeit	04/2026-04/2027	Projektstatus: laufend
Projektfinanzierung / -förderung	Ohne Finanzierung	
Ethikvotum	Für die NAKO-Gesundheitsstudie liegen Ethikvoten der jeweils zuständigen lokalen Ethikkommissionen vor.	
Publikationen	-	
Aktualisiert	April 2026, Fedler	